

Stefan Amt

Georg Ludwig Comperl

Oberlandbaumeister in Hannover, *14.4.1797 (Pattensen bei Hannover) †7.11.1859. Besuch des Gymnasiums in Celle, berufliche Ausbildung bei dem Landbaumeister Conrad Friedrich Wedekind, 1818 Anstellung als Landbaukondukteur, 1830 Ernennung zum Landbauinspektor und Vorsteher des calenbergischen Landbaudistrikts, 1844 Beförderung zum Landbaumeister, 1856 zum Oberlandbaumeister.

Werk: Zahlreiche Bauten auf den Ämtern und Domänen des Landes, Militärbauten (Kavalleriekasernen in Lüneburg und Verden), 1837-42 Bau des Jagdschlusses in Springe (möglw. nach Planung von G.L.F.Laves), um 1843 Entwurf für den Neubau der Kirche in Niedernstöcken (nicht ausgeführt), 1843 Bau des Forsthauses in Wennigsen, 1848 Bau des Forsthauses in Wülferode, um 1848 Neubau des königlichen Münzgebäudes in Hannover, 1853-59 umfassende Restaurierung der Stiftskirche in Wunstorf (mit E.Wellenkamp), 1858-60/61 Restaurierung der Klosterkirche in Marienwerder (mit Chr.A.Vogell).

Literatur: Dehio Bremen-Niedersachsen, 1992; E.Ederberg, Kloster und Klosterkirche Hannover Marienwerder, München-Zürich 1979; Oppermann, Zeitschrift des Architekten- und Ingenieurvereins Hannover, 7:1861, 304-308; A.Nöldeke, Die Kunstdenkmale des Landes Ndrs., Die Kunstdenkmale des Kreises Neudstadt a.Rbge., o.O.1958; H.Härtel, Niederdt.Beitr.z.Kunstgesch., 10:1971, 231-287; A.Nöldeke, Kunstdenkmälerinventare Ndrs., Die Kunstdenkmale der Stadt Hannover, Teil 2 Die eingemeindeten Vorörter, Osnabrück 1979; H.H.Möller, Denkmaltopographie BRD, Baudenkmale in Ndrs, Stadt Hannover Teil 2, Braunschweig-Wiesbaden 1995.